

PRODUKTDATENBLATT

Klebapox Epobloc

Lösemittelfreie Epoxidharz-Grundierung



PRODUKTBESCHREIBUNG

2-komponentige, emissionsarme, wasser- und lösemittelfreie Grundierung auf Epoxidharzbasis.

ANWENDUNG

- Zur Absperrung von zu hoher Restfeuchtigkeit auf zementgebundenen Untergründen
- Zur Absperrung aufsteigender Feuchtigkeit oder auf verölten Untergründen
- Als Grundierung für schwierige Untergründe
- Zum Isolieren von alten Klebstoffresten

VORTEILE

- Wasser- und lösemittelfrei
- Auf vielen Untergründen einsetzbar
- Gutes Eindringvermögen
- Sehr ergiebig
- Sehr hohe Absperrwirkung
- Schnelle Trocknung und Überarbeitbarkeit
- Für Fussbodenheizung geeignet
- Für innen und aussen

UMWELTINFORMATIONEN

EMICODE EC1^{PLUS}: Sehr emissionsarm

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Epoxidharz	
Lieferform	Komp. A:	5.0 kg
	Komp. B:	2.5 kg
Aussehen/Farbton	Komp. A Harz:	Transparent
	Komp. B Härter:	Gelblich
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Offene Gebinde sofort wieder verschliessen und möglichst zügig verbrauchen.	
Festkörpergehalt	~ 100 %	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	Komp. A : B: 2 : 1 (Gew.-Teile)	
Verbrauch	Beton, Zement-Estrich, Calciumsulfat-Estrich und Calciumsulfat-Fliessestrich:	150 - 200 g/m ² (Als Grundierung)
	Beton, Zement-Estrich: ^{1. 2.}	~ 500 g/m ² (Als Feuchtigkeitssperre)
	Gussasphaltestrich:	~ 150 g/m ²
	Dies sind theoretische Werte und beinhalten keine Zugaben für Oberflächenporosität, Oberflächenrauigkeit und Restmaterial im Gebinde. ^{1.} Bei nachträglicher Absandung ist ein zusätzlicher Auftrag Klebapox Epobloc notwendig. ^{2.} Bei der Verwendung als Feuchtigkeitssperre sind generell zwei Aufträge Klebapox Epobloc notwendig.	
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +30 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 65 %	
Untergrundtemperatur	Während der Verarbeitung und bis zur vollständigen Aushärtung von Klebapox Epobloc muss die Untergrundtemperatur mindestens +10 °C und darf bei Heizestrichen höchstens +20 °C betragen.	
	Die Untergrundtemperatur muss mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.	
Untergrundfeuchtigkeit	Zulässige Estrichfeuchten ohne Bodenheizung	
	- Keine Begrenzung für Zement-Estrich und Beton (Kein stehendes Wasser!) 0.5 % CM für Calciumsulfat-Estrich 3 - 12 % CM für Magnesia-Estrich (Abhängig vom Anteil der organischen Bestandteile)	
	Zulässige Estrichfeuchten mit Bodenheizung	
	3 % CM für Zement-Estrich 0.3 % CM für Calciumsulfat-Estrich 3 - 12 % CM für Magnesia-Estrich (Abhängig vom Anteil der organischen Bestandteile) Für Anwendungen auf Bereichen mit aufsteigender Feuchtigkeit gemäss ASTM D4263 (PE-Folie). Auf verölten Untergründen bitte vorab Technischen Berater der Sika Schweiz AG kontaktieren.	
Topfzeit	Temperatur	Zeit
	+10 °C	~ 40 Minuten
	+20 °C	~ 20 Minuten
Hinweis Innerhalb von ca. 25 Minuten (+20 °C) steigt die Temperatur des angemischten Epoxidharzes im Gebinde auf mehr als +100 °C.		
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Überarbeitung von Klebapox Epobloc	
	Untergrundtemperatur	Minimum Maximum
	+10 °C	8 Stunden 24 - 48 Stunden ^{1.}
	+20 °C	4 Stunden 24 Stunden ^{1.}
1. Bei einer anschliessenden Direktverklebung des Belags mit ausgewählten Klebstoffen ist eine längere Überarbeitungszeit möglich (Siehe Abschnitt Applikation). Keine maximale Wartezeit bei abgesandeter Oberfläche welche frei von allen Verunreinigungen ist. Die Angaben beziehen sich auf klimatische Bedingungen von +20 °C und		

65 % r.F. sowie einer Untergrundtemperatur von mindestens +15 °C.

Hinweis

Die Trocknungsgeschwindigkeit ist abhängig von Temperatur, relativer Luftfeuchtigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen sowie höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern diese Zeiten.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDS enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Der Untergrund muss verlegereif, d. h. trocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest sein.

Trenn- und Sinterschichten sind durch geeignete Massnahmen zu entfernen. Es gelten die Anforderungen der SIA.

Maximale Restfeuchten siehe Abschnitt Untergrundfeuchtigkeit.

Beton, Zement-Estrich

Anschleifen, z. B. mit einer Einscheibenschleifmaschine, bis eine feste und griffige Oberfläche vorliegt und gründlich mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Calciumsulfat-Estrich, Calciumsulfat-Fliessestrich

Anschleifen, z. B. mit einer Einscheibenschleifmaschine, bis eine feste und griffige Oberfläche vorliegt und gründlich mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Glasierte Keramik-Platten

Reinigen mit Klebatex HV oder Oberfläche anschleifen und mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Trockenestriche, z. B. aus Holz- oder Gipsplatten (Spanplatten, Furnier)

Falls erforderlich anschleifen, z. B. mit einer Einscheibenschleifmaschine und gründlich mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Magnesia- oder Steinholzestriche

Anschleifen, z. B. mit einer Einscheibenschleifmaschine, bis eine feste und griffige Oberfläche vorliegt und

gründlich mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Gussasphaltestriche (IC 10 und IC 15 nach SIA 283)

Gründlich mit einem Industriestaubsauger reinigen.

Andere Untergründe

Bitte Technischen Berater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

MISCHEN

Komp. B zu Komp. A geben und für 2 Minuten mischen bis eine homogene Masse vorliegt.

Umtopfen und Mischung erneut kurz aufmischen. Die Einführung von Luft durch zu langes Mischen muss vermieden werden.

Als Mischwerkzeuge werden für Grundierungen ein- oder zweiarmlige Korbrührer (300 - 400 U/Min.) empfohlen.

APPLIKATION

Vor dem Applizieren Feuchtigkeitsgehalt, relative Luftfeuchtigkeit und Taupunkt überprüfen.

Mit der Grundierung muss eine einheitlich spiegelnde, geschlossene und porenfreie Oberfläche sichergestellt werden. Falls erforderlich ist ein zweiter Auftrag nötig.

Beim Einsatz von Klebapox Epobloc als Feuchtigkeits-sperre ist generell ein zweimaliger Auftrag notwendig. Als Auftragsgerät eignet sich eine Grundierungsrolle oder Zahnpachtel (TKB A2 oder B1).

Wird Klebapox Epobloc nachträglich mit Nivelliermassen überarbeitet, ist der letzte Auftrag vollflächig mit Klebag Quarzsand der Körnung 0.2 - 0.8 mm überschüssig abzustreuen (~ 800 g/m²). Alternativ kann nach erfolgter Trocknung mit Klebamul SHP grundiert werden.

Bei einer Verklebung von Parkett mit Klebapur PU Parkett, Klebamer Hybrid, Klebamer Premium, Klebamer SMP, Klebamer Hybrid Turbo oder Klebamer Basic bzw. für eine Verklebung elastischer Bodenbeläge mit Klebamer MFK oder Klebapur PU 900, kann auf das Abstreuen mit Quarzsand verzichtet werden. Die Verklebung muss jedoch innerhalb von 72 Stunden nach dem letzten Auftrag Klebapox Epobloc erfolgen.

Für weitere Informationen entsprechendes Produktdatenblatt konsultieren oder Technischen Berater der Sika Schweiz AG kontaktieren.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Kleba Reiniger N reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Herdern 13
6373 Ennetbürgen
Phone: +41 41 624 40 50
info@klebag.ch
www.klebag.ch

Produktdatenblatt

Klebapox Epobloc
Juni 2026, Version 01.03
020811020010000097

KlebapoxEpobloc-de-CHKLEBAG-(06-2026)-1-3.pdf



A SIKA BRAND